

Amtliches Kreisblatt

Amtsblatt für den Kreis Herford

Herford, 06.01.2016, Nr. 01/2016 (Sonderausgabe)

Inhalt

Bekanntmachungen des Kreises Herford

| | | |
|-----|---|---------|
| 001 | Zustellungen von Verfügungen des Straßenverkehrsamtes durch öffentliche Bekanntmachung | Seite 1 |
| 002 | Bekanntmachung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für die Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford zum 31.12.2014 | Seite 1 |
| 003 | Bekanntmachung der 10. Sitzung des Kreistages am Freitag, 15.01.2016 um 16:00 Uhr im Sitzungsraum 3.00 des Kreishauses, Amtshausstraße 3, 32052 Herford | Seite 3 |

Bekanntmachungen des Kreises Herford

001

Zustellungen von Verfügungen des Straßenverkehrsamtes durch öffentliche Bekanntmachung

Die Zustellung von Verfügungen des Straßenverkehrsamtes wird diesem Amtlichen Kreisblatt als Anlage angefügt. Die Anlage ist vom Erscheinungstag des Kreisblattes an für 14 Tage befristet im Internet (www.kreis-herford.de – Politik und Verwaltung – Kreisverwaltung – Amtliches Kreisblatt) einsehbar.

002

Bekanntmachung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für die Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford zum 31.12.2014

Der Kreistag des Kreises Herford hat am 23.10.2015 den Jahresabschluss und den Lagebericht für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford“ zum 31.12.2014 festgestellt und über das Jahresergebnis wie folgt beschlossen:

Der Kreistag stellt für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford“ fest:

a) den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2014, der zum 31.12.2014 ausweist:

| | | |
|------------------------------------|---------------------------|----------------|
| in der Bilanz | Aktiva und Passiva von je | 838.091,56 € |
| in der Gewinn- und Verlustrechnung | Erträge von | 1.023.947,43 € |
| | Aufwendungen von | 946.215,06 € |
| und einem Jahresüberschuss von | | 77.732,37 € |

der der Betriebsmittelrücklage zuzuführen ist.

b) den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014.

Jahresabschluss und Lagebericht liegen im Verwaltungsgebäude der Kreisverwaltung Herford, Amtshausstraße 2, Zimmer 1.29, bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme aus und können dort während der allgemeinen Öffnungszeiten (montags – freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr) eingesehen werden. Auf Wunsch werden die Unterlagen gegen ein Entgelt übersandt, Bestellungen werden unter der Telefonnummer 05221/13-2129 oder der E-Mail-Adresse info@kreis-herford.de entgegen genommen.

Der abschließende Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt NRW –GPA NRW- in Herne vom 25.11.2015 über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes lautet wie folgt:

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2014 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BeGeKo GmbH, Bielefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 30.07.2015 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„An die Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford, Herford, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 Abs. 1 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BeGeKo GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 25.11.2015

GPA NRW
Im Auftrag

Harald Debertshäuser

Herford, den 10.12.2015

Sozial-Psychiatrische Rehabilitationseinrichtung des Kreises Herford

gez. Susanne Reeske
Therapeutische Betriebsleiterin

gez. Udo Rolfsmeier
Kaufmännischer Betriebsleiter

003

**Bekanntmachung der 10. Sitzung des Kreistages
am Freitag, 15.01.2016 um 16:00 Uhr im Sitzungsraum 3.00 des Kreishauses,
Amtshausstraße 3, 32052 Herford**

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Bestimmung eines Mitgliebes zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift**
- 2 Wirtschaftsplan für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Jugendgästehaus des Kreises Herford" für das Wirtschaftsjahr 2016**
Vorlage 273/2015
- 3 Wirtschaftsplan für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Verkehrswege und Grünanlagen" für das Wirtschaftsjahr 2016**
Vorlage 274/2015
- 4 Weitere Beteiligung des Kreises Herford zum Entwurf des Landesentwicklungsplans (LEP)**
Vorlage 271/2015
- 5 Anfragen von Kreistagsabgeordneten und Fraktionen**
- 6 Mitteilungen des Landrates über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung**

II. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Anfragen von Kreistagsabgeordneten und Fraktionen**

2 Mitteilungen des Landrates über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Herford, den 04.01.2016
Kreis Herford
Der Landrat
gez. Jürgen Müller

Herausgeber und Druck: Der Landrat des Kreises Herford, Amtshausstraße 3, 32051 Herford

Erscheinungsweise: Das Amtliche Kreisblatt – Amtsblatt für den Kreis Herford erscheint in der Regel zwei Mal monatlich nach Bedarf. Die nächsten zwei Erscheinungstermine werden in der zuletzt erschienenen Ausgabe bekannt gemacht. Die nächsten Erscheinungstermine sind der 20.01.2016 und der 27.01.2016.

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Abgabe erfolgt kostenfrei in allen Rathäusern der Städte und Gemeinden im Kreis Herford, im Kreishaus Herford und auf Anforderung im E-Mail-, oder Postversand. Außerdem kann das Amtliche Kreisblatt im Internet unter www.kreis-herford.de abgerufen werden.

Bestellungen für den laufenden Bezug, sowie Einzelbestellungen und Anfragen sind an den Herausgeber unter den Telefonnummern 05221/13-13 39, -13 79 oder unter amtsblatt@kreis-herford.de zu richten.